
12227/AB XXIV. GP

Eingelangt am 06.09.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Justiz

Anfragebeantwortung



REPUBLIK ÖSTERREICH
DIE BUNDESMINISTERIN FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0213-Pr 1/2012

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 12406/J-NR/2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Gerald Grosz und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Planungen in der Causa Kampusch“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Ja.

Zu 2 und 3:

Ja.

Zu 4 und 5:

Mit der Evaluierung wurde ein Evaluierungsteam, bestehend aus Bediensteten des Bundesministeriums für Inneres und des Bundesministeriums für Justiz, Experten ausländischer Sicherheitsbehörden mit Erfahrungen im Cold-Case-Management sowie Fachleuten aus weiteren erforderlichen Wissensbereichen (beispielsweise Forensiker) betraut. Dieses Team arbeitet unter der Leitung eines international und interdisziplinär besetzten Lenkungsausschusses.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die einzelnen Schritte werden sich unmittelbar und sukzessive aus der Bearbeitung der im Kommuniqué des Ständigen Unterausschusses des Ausschusses für innere Angelegenheiten, 243/KOMM XXIV. GP, formulierten Themen ergeben.

Wien, . September 2012

Dr. Beatrix Karl